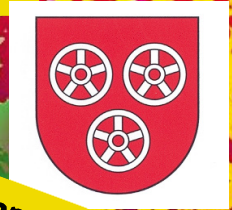




Wir machen Unterkochen

bunt!



*Ferienprogramm des
Bezirksamtes Unterkochen*

*Seid ein Teil der Kunstwerke des Ortsteils
Unterkochen!*

*Zeig dein künstlerisches Talent beim Bemalen
von großen Pflanzkübeln. Diese werden dann in
ganz Unterkochen verteilt.*

*Wir empfehlen Kleidung zu tragen,
die farbig werden kann.*

Wo: Rathausplatz Unterkochen

Wann: 01.08.2024, 15-17 Uhr

Anmeldung erforderlich

*Tel. 07361 988020 oder
rathaus.unterkochen@aalen.de*

Aktuelle Informationen

Kreuzungsbereich Hegelstraße und Alte Heidenheimer Straße gesperrt

Wegen der Beseitigung des Bahnübergangs in der Walkstraße wird an der Kreuzung Hegelstraße/Alte Heidenheimer Straße ein Kreisverkehr hergestellt. Aufgrund der Bauarbeiten ist der Kreuzungsbereich von Montag, 8. Juli, bis zum Jahresende voll gesperrt.

Im Zuge der verkehrlichen Erschließung der neuen Bahnunterführung werden neue Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt. Zudem wird die Taufbachverdolung auf etwa 100 Metern Länge ausgewechselt. Ebenso werden zwei neue Bushaltestellen angelegt und Fußgängerquerungen barrierefrei umgebaut.

Für den Fuß- und Radverkehr ist eine Umleitung über die Windmühlensstraße, Hegelstraße, Kurze Straße und Walkstraße eingerichtet. Der motorisierte Verkehr wird über die Ulmer Straße umgeleitet. Alle Umleitungen sind ausgeschildert.

Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners

Der Eichenprozessionsspinner ist in verschiedenen Bereichen von Aalen aktiv. Bereits seit mehreren Jahren werden im Stadtgebiet die Raupen sehr effizient durch das Absaugen der Gespinnstnester aus den befallenen Bäumen bekämpft. Derzeit läuft im gesamten Stadtgebiet die Absaugung der diesjährigen Population des Eichenprozessionsspinners, die Arbeiten dauern voraussichtlich noch bis Mittwoch, 17. Juli.

INFO:

Informationen und Verhaltensregeln bezüglich des Eichenprozessionsspinners gibt es unter folgendem QR-Code:



Literaturfrühstück im Juli Lucas Buchholz: Kogi – Wie ein Naturvolk unsere moderne Welt inspiriert

Im monatlichen Literaturfrühstück im Unterkochener Albert-Schweitzer-Haus geht es im Juli um das Naturvolk der Kogi und ihre Botschaft für die Menschheit.

Die Kogi, ein kolumbianisches Naturvolk, das sich als „Hüter der Erde“ versteht, lebte bis vor Kurzem nahezu ohne Kontakt zur „zivilisierten Welt“ – bis es sich dazu entschied, zu ihr zu sprechen. Es lud deshalb Lucas Buchholz zu sich ein und bat ihn, das Buch „Kogi – Wie ein Naturvolk unsere moderne Welt inspiriert“ zu schreiben. Aus der Abgeschiedenheit ihrer Berge beobachten sie die weltweite Entwicklung genau und sind zunehmend besorgt. Durch ihre Sichtweisen und Prinzipien wollen sie Möglichkeiten der Neuorientierung und neue Lösungsansätze für die Menschheit aufzeigen.

Am Dienstag, 16. Juli, um 9.00 Uhr, nimmt Mona Piper im Literaturfrühstück im Unterkochener Albert-Schweitzer-Haus ihre Zuhörerinnen und Zuhörer anhand von Buchholz' Buch mit auf die Reise zu den Kogi.

INFO

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Mitteilungsblatt Kocherburgbote – Erscheinungstermine Sommerferien

Für das Mitteilungsblatt „Kocherburgbote“ sind über die Sommerferien folgende Erscheinungstermine festgelegt:

Kalender-woche	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
30/31 am 01.08.2024 keine Ausgabe	Donnerstag, 25.07.2024	Montag, 22.07.2024, 15.00 Uhr
32/33 am 15.08.2024 keine Ausgabe	Donnerstag, 08.08.2024	Montag, 05.08.2024, 15.00 Uhr
34/35 am 29.08.2024 keine Ausgabe	Donnerstag, 22.08.2024	Montag, 19.08.2024, 15.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

ZENSUS 2022: Neue amtliche Einwohnerzahl für Aalen veröffentlicht

Am 25. Juni veröffentlichte das Statistische Bundesamt die ersten Ergebnisse des ZENSUS 2022. Und das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat für die Städte und Gemeinden die neue amtliche Einwohnerzahl zum ZENSUS-Stichtag bekannt gegeben. Zum 15. Mai 2022 liegt die neue amtliche Einwohnerzahl für Aalen bei 67.139 Menschen. Zum vorherigen ZENSUS 2011 (Stichtag: 9. Mai 2011) hat sich die amtliche Einwohnerzahl Aalens damit um 821 Personen erhöht.

2011 war die amtliche Einwohnerzahl für Aalen nach oben korrigiert worden. Jetzt weicht das ZENSUS-Ergebnis zum Stichtag um -1.548 Einwohnern von der fortgeschriebenen Einwohnerzahl auf Basis des ZENSUS 2011 ab. Gehörte Aalen bei der letzten amtlichen ZENSUS-Zählung 2011 zu den „Zensus-Gewinnern“, wird die Stadt jetzt mit einem Rückgang von 2,3 Prozent (-1.548 Personen) konfrontiert. Angesichts der stetigen Wachstumssignale in der Stadt Aalen stoßen die ZENSUS-Ergebnisse auf Unverständnis.

Auch landesweit sind die amtlichen Einwohnerzahlen um -1,2 Prozent zurückgegangen und die Stadt Stuttgart muss mit einem Rückgang von -3,4 Prozent kalkulieren. Auch andere Städte in der Größenklasse von Aalen registrieren einen Rückgang. (Sindelfingen -6 Prozent), Fulda (-6,6 Prozent).

Muss ZENSUS-Verfahren hinterfragt werden?

Zum Stichtag 15. Mai 2022 wurde eine Volkszählung sowie eine amtliche Gebäude- und Wohnungszählung durchgeführt. Dafür sind etwa zehn Prozent der Bevölkerung direkt befragt worden. Das waren für Aalen im Rahmen der Haushaltsstichprobe ca. 5.200 Personen, dazu kamen noch rund 1.600 Personen beispielsweise in Wohnheimen oder Krankenhäusern. Im Wesentlichen wurde auf Daten aus bereits vorhandenen Verwaltungsregistern zurückgegriffen. Der angebliche Rückgang bei der Aalener Bevölkerungszahl überrascht umso mehr, da beim letzten Zensus 2011 die amtliche Einwohnerzahl um rund ein Prozent über dem realen Einwohnermeldebestand aus dem Melderegister der Stadt Aalen lag. „Möglicherweise muss das ZENSUS-Verfahren hinterfragt werden“, so Oberbürgermeister Frederick Brütting. Noch sei es aber zu früh, um definitive Schlussfolgerungen aus den jetzt bekannt gegebenen Zahlen zu ziehen. „Erst im September erhalten wir den Festsetzungsbescheid mit den endgültigen Zahlen.“ Gegen diesen Bescheid kann die Stadt innerhalb einer Vier-Wochen-Frist Widerspruch einlegen. 2011 hatten einige Kommunen sogar Klage eingereicht.

„Wir sind bereits im Austausch mit dem Städtetag und prüfen unsere Op-

tionen“, kündigt OB Brütting an. „Die Zahlen unseres Melderegisters sind real und stetig angestiegen“. Schon durch Zuwanderung und Geflüchtete seien in vielen Kommunen die Einwohnerzahlen seit 2015 gestiegen. „In Aalen haben wir seit Kriegsbeginn rund 900 ukrainische Geflüchtete aufgenommen“, so Brütting.

Aalens Bevölkerung wächst

Aalens Bevölkerung wächst. Nach Auskunft aus dem Einwohnermelderegister der Stadt wohnten zum Stichtag 30. Juni 68.331 Menschen mit Hauptwohnsitz in Aalen. „Zählt man die rund 3.000 Nebenwohnsitze dazu, leben in unserer Stadt aktuell fast 71.000 Menschen. Allein in den vergangenen zwei Jahren gab einen Bevölkerungszuwachs von rund 500 Menschen“, bilanziert der OB die erfreuliche Entwicklung. Gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen und hohe Lebensqualität sorgen für Zuzug von Fachkräften aus dem In- und Ausland. Die Neuansiedlung des Technologieunternehmens ZEISS in Aalen-Ebnat mit mindestens 2.500 Arbeitsplätze ist nur ein Beispiel für das investorenfreundliche Klima in der größten Stadt im Raum Ostwürttemberg.

Eine zukunftsgerichtete Wohnbaupolitik trägt dazu bei, dass mehr Wohnraum entsteht.

In den letzten Jahren sind in Aalen große Baugebiete entstanden (Stadt oval, Schlatacker, Maiergasse, usw.), aber auch private Innenentwicklungsmaßnahmen realisiert worden. Ergänzend konnte durch gezielte Förderungen kleinerer privater Bauprojekte im Rahmen des Innenentwicklungsprogramms der Stadt Aalen und die Bemühungen zur Aktivierung von Baulücken weiterer Wohnraum geschaffen werden. Somit konnte in den letzten Jahren Wohnraum für etwa 3.000 Personen geschaffen werden. Zudem befinden sich Baulandpotenziale für weitere ca. 1.500 Wohneinheiten in aktueller Umsetzung bzw. Planung bis 2030.

Prognostizierte Einwohnerzahl bis 2030: 72.000

Die 2021 aktualisierte Bevölkerungsvorausrechnung des Büros Häusser, Tübingen, stellt den engen Zusammenhang zwischen florierendem

Wohnungsmarkt und Bevölkerungsentwicklung deutlich heraus. Eine zügige Umsetzung geplanter Vorhaben führt dazu, dass mehr Menschen nach Aalen ziehen werden. Der Grad der Umsetzung aller geplanten Bauvorhaben wirkt sich deshalb auf die prognostizierte Bevölkerungszahl aus. In Abhängigkeit davon wird bis zum Jahr 2030 eine mittlere Entwicklung der Bevölkerungszahl auf 72.000 Einwohnerinnen und Einwohner prognostiziert.

Wofür dient die ZENSUS-Einwohnerzahl als Basis?

Nicht der reale Einwohnerbestand aus dem Melderegister einer Stadt, sondern das amtliche ZENSUS-Ergebnis dient als Basis für die Berechnung des Länderfinanzausgleichs und des kommunalen Finanzausgleichs. Allerdings gelten die neuen Zahlen erst nach einer Übergangszeit. Aber Tatsache ist, dass sich die amtliche Einwohnerzahl aus dem ZENSUS unmittelbar auf die Finanzen der Stadt auswirken wird. Im Rahmen des aktuellen Finanzzwischenberichts informierte Stadtkämmerin Daniela Faußner den Gemeinderat zum ZENUS-Ergebnis. Für die Jahre 2023 und 2024 erwartet die Stadtkämmerin noch keine Auswirkungen, da noch die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen auf Grundlage der Einwohnerzahl des ZENSUS 2011 verwendet werden. Ab dem Jahr 2025 muss aber zur Hälfte mit den neuen ZENSUS-Zahlen gerechnet werden, ab dem Jahr 2026 ist dann ausschließlich das ZENSUS-Ergebnis 2022 ausschlaggebend für die Berechnung der Finanzzuweisungen. „Wir gehen davon aus, dass uns ab dem Jahr 2025 jährlich bis zu zwei Millionen und ab 2026 jährlich bis zu vier Millionen Euro an Finanzzuweisungen im Haushalt fehlen werden!“, bestätigt die Stadtkämmerin.

Die durch den Zensus gewonnenen Ergebnisse und vorgenommenen Korrekturen können nicht in die Melderegister der Städte übernommen werden, da die Städte und Gemeinden keine Rückmeldungen über die ZENSUS-Ergebnisse erhalten.

Zusammensetzung Aalener Bevölkerung nach dem ZENUS 2022

Von den 67.139 beim Zensus festgestellten Einwohnern sind 50,2 %

weiblich und 49,8 % männlich. 13,5 % der Einwohnerinnen und Einwohner haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund liegt bei 23,4 %.

17,7 % der Einwohner/innen im Stadtgebiet sind Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren. 19 % sind Senioren und Seniorinnen über 65 Jahre. Von den 67.139 Einwohner/innen sind rund 27.800 Personen ledig, das entspricht 41,4 %. 29.945 Personen sind verheiratet oder leben in einer Lebenspartnerschaft und 9.345 Personen sind verwitwet oder geschieden. Weitere Auswertungsergebnisse, wie beispielsweise der Bestand an Wohnungen, werden sukzessive von den Statistischen Ämtern des Landes und des Bundes veröffentlicht und können unter zensus2022.de abgerufen werden.

Wir gratulieren

Herrn Kurt Gall
zum 75. Geburtstag
am 11. Juli 2024



**Wochenmarkt
in Unterkochen**

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr statt.

Notdienste

Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Freitag, 12.07.2024
Limes-Apotheke
Aalen-Wasseralfingen
Wilhelmstr. 5
Tel. 07361/71870

Samstag, 13.07.2024
Apotheke am Markt
Westhausen
Dalkinger Str. 6
Tel. 07363/953444

Rems-Apotheke Essingen
Bahnhofstr. 33
Tel. 07365/5115

Sonntag, 14.07.2024
Apotheke im Facharztzentrum
Aalen
Weidenfelder Str. 1
Tel. 07361/559833

Montag, 15.07.2024
Apotheke am Brauenberg
Aalen-Wasseralfingen
Kolpingstr. 14
Tel. 07361/5264044

Apotheke am Markt
Hüttlingen
Abtsgmünder Str. 7
Tel. 07361/5280581

Dienstag, 16.07.2024
Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Mittwoch, 17.07.2024
Stern-Apotheke Aalen
Reichsstädter Str. 22
Tel. 07361/62770

Donnerstag, 18.07.2024:
Limes-Apotheke
Aalen-Wasseralfingen
Wilhelmstr. 5
Tel. 07361/71870

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
Tel. 22 8 33



**Rettungsdienst-
Notfallrettung/Notarzt**

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –
am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst
116117

Augenärztlicher Notdienst
0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst
0761/12012000

Die Polizei-Notruf 110
ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf **112**

Krankentransporte **19222**

**Kostenloses
Parken**



in der Rathaus-Tiefgarage
in Unterkochen – mit
Parkscheibe bis zwei Stunden

Schulmitteilungen

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



4 x Traumnote 1,0 am EAG

52 Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2023/2024 des Ernst-Abbe-Gymnasiums in Oberkochen haben das Abitur mit einem Durchschnitt von 2,3 erfolgreich bestanden.

Gleich 4 Schüler/innen erreichten die Traumnote 1,0: Finn Balle, Jonathan Blahnik, Jana Borst, Elias Schmid. Insgesamt 17 Abiturienten können sich über einen Durchschnitt mit einer 1 vor dem Komma und damit über einen Preis freuen, 4 Abiturienten erhalten eine Belobigung. Die Schulleitung und die Lehrerschaft gratulieren allen Absolventen ganz herzlich und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute!

Und hier alle Abiturienten des EAG, in Klammern Preis (P) und Lob (L):

Naomi Ackermann, Ronja Albrecht, Naomi-Paula Alic, Lejla Bajgoric (Preis der Fachschaft BK), Finn Balle (P)(Fachpreis für Naturwissenschaften vom Verein Erhalt Abbe'schen Gedankenguts, Preis der Fachschaft Physik, Preis der Fachschaft NwT), Tom Baumgartl, Franziska Betzler (P) (Preis der Fachschaft Biologie), Sanja Bieber (P)(Preis der Stadt Oberkochen für soziales Engagement, Schulsonderpreis für Sanitätsdienst), Jonathan Blahnik (P)(Ferry-Porsche-Preis, Preis der Fachschaft Latein), Jana Borst (P) (Scheffelpreis, Preis der Fachschaft Latein, Preis der Fachschaft Musik, Preis der Deutschen Mathematischen Vereinigung, Preis der Gesellschaft der Deutschen Chemiker), Baha Cebeci, Marco Ditz, Hendrik Ehm, Aurelia Eidemiller (L), Lena Fein (P)(Preis der Fachschaft BK), Ben Feldermann (L), Elna Fichtner (P), Tim Fischer, Magnus Fuchs, Helena Gadek (P), Paul Gebauer, Jessica Haag (P)(Fachpreis für Naturwissenschaften vom Verein Abbe'schen Gedankenguts), Lisa Häberle, Matthias Hald (P), Nicolas Haubold, Marius Hieber, Katharina Jung (P)(Preis der Fachschaft Englisch), Vanessa Klein, Egor Kolmykov, Hannah Kühling (P), Paula Lohau, Antonia Mall, Julia Morgenthal, William Oputa (P)(Preis der Fachschaft Englisch), Felix Pfeiffer, Max Pfütze, Timo Rupp, Elias Schmid (P)(Preis der Fachschaft Geschichte, Preis der Gesellschaft der Deutschen Chemiker), Julia Schubert (P)(Preis der Fachschaft Physik), Paul-Ferdinand Schulze, Aaron Schurr, Vanessa Siegmund (P) (Preis der Fachschaft BK), Maximilian Söllner, Christoph Stein, Julian Stephan, Magnus Vöhse, Niklas Weber, Thomas Weigl (P), Michael Widemann (L), Patrick Wirmsberger, David Wittek, Anna-Magdalena Wolf (L).



World Robotik Olympiad in Neufahrn

Am Donnerstag, 16.05.2024, reisten fünf Schüler des EAG mit ihrem Betreuer und FSJler Tobias Söll nach Neufahrn bei Freising. Hier fand ein World Robotik Olympiad – Wettbewerb im Rahmen von Lego Robotics statt, bei welchem das EAG mit zwei Teams vertreten wurde.

Die Teams EAGewinner und EAGemixt kämpften um nicht weniger als einen Startplatz für das diesjährige Deutschlandfinale in Passau. Die Teams des EAG schlugen sich tapfer, auch wenn sie technische Probleme mit ihren Robotern hatten.

Schließlich schafften es aber beide Teams, durch clevere Fahrwege auf dem Spielfeld sowie die geglückte Lösung der Überraschungsaufgabe zu überzeugen und sich einen guten Platz im Mittelfeld zu sichern. Damit erreichte EAGemixt Platz 3 und EAGewinner Platz 5.

Zum Team EAGemixt gehörten Max Kühn, Jarne Trommer und Linus Kolbe, zum Team EAGewinner Jakob Nagel und Damian Erdmann. Herzlichen Glückwunsch!



Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

Neu in unserem Bestand sind

Kinderbücher:

Alves, Katja:

Die kleine Eulenhexe

(LeseEinstieg Silbenmethode)

Vier Abenteuergeschichten mit der kleinen Eulenhexe Petunia und ihren sieben kleinen Eulen. Für Leseanfänger ab 6.

Chapman, Linda:

Fest auf dem Ponyhof

(Sternenschweif)

(LeseEinstieg)

Brrr, es ist ganz schön eisig! Laura und Einhorn Sternenschweif freuen sich schon seit Langem auf das Frühlingfest auf dem Ponyhof. Jetzt ist es fast so weit, aber es ist viel zu kalt für die Jahreszeit. Sorgenvoll blicken die beiden auf die Blüten. Werden sie vielleicht erfrieren?

Fix, Patrick:

Roboter außer Kontrolle

(Space Alarm ; 2)

(Abenteuer)

Auf Proxima Centauri steht die alljährliche Klassenfahrt an: Sammy Supernova düst mit seiner Klasse zum Zelten auf einen Waldplaneten. Auf dem Weg dorthin wird das Schulraumschiff in ein Schwarzes Loch gezogen.

Milne, A.A.:

Pu der Bär

(Vorlesebuch)

Der kleine Christopher erfindet für seine Stofftiere eine phantastische, abenteuerliche und komische Wirklichkeit. Schon die Eltern und Großeltern haben sich über das Buch (geschrieben 1926) amüsiert.

Sachbuch-Kinder:

Leipold, Käthe:

Die vergessene Hälfte

(B Biografie)

Über berühmte Männer ist vieles bekannt, doch wie sieht es mit ihren Ehefrauen aus? Wie war das Leben an der Seite ihrer prominenten Ehegatten? War die Beziehung glücklich oder scheiterte sie? Lebten sie ein selbstbestimmtes Leben oder kümmerten sie sich hingebungsvoll um ihren gefeierten Hausherrn? Diesen Fragen geht das Buch nach und zeigt fünf Schicksale von Frauen auf, die ihr Leben mit einem illustren Angetrauten verbracht haben. Wie lebte es sich mit Bach, Mozart, Chaplin, Einstein oder Georg I. von England? Offensichtlich nicht gerade einfach! Liebevoll illustriert wird die Lebensgeschichte der Ehefrauen dargestellt, über die uns wenig bekannt ist die vergessene Hälfte.

Romane:

Barrows, Annie:

In Liebe Layla

(Unterhaltung)

1938 verschlägt es die verwöhnte Senatorentochter Layla Beck in eine Kleinstadt in West Virginia, wo sie eine Ortschronik verfassen soll. Die vermeintlich langweilige Aufgabe entpuppt sich als unerwartet spannend, denn hinter den ruhigen Fassaden verbirgt sich manch Unbill.

Carlton, H.D.:

Haunting Adeline

(Das Katz-und-Maus-Duett ; 1)

(Dark Romance)

Die Manipulatorin: Ich kann die Emotionen von jedem manipulieren, der es zulässt.

Ich werde dich verletzen, dich weinen lassen, dich zum Lachen und Seufzen bringen.

Aber meine Worte berühren ihn nicht. Besonders dann nicht, wenn ich darum flehe, dass er geht.

Er ist immer da, beobachtet und wartet. Und ich kann niemals wegschauen. Nicht, wenn ich möchte, dass er näher kommt.

Der Schatten: Ich wollte mich nicht verlieben. Aber jetzt kann ich ihr nicht mehr fernbleiben.

Ich bin fasziniert von ihrem Lächeln, von ihren Augen und der Art, wie sie sich bewegt.

Der Art, wie sie sich auszieht. Ich werde weiter zusehen und warten. Bis ich sie die Meine nennen kann. Und wenn sie es erst einmal ist, werde ich sie nie wieder gehen lassen. Nicht einmal, wenn sie bettelt. Leseempfehlung: ab 18 Jahre.

Carlton, H.D.:

Hunting Adeline

(Das Katz-und-Maus-Duett ; 2)

(Dark Romance)

Der Diamant: Der Tod geht neben mir, aber der Sensenmann ist kein Gegner für mich. Ich bin gefangen in einer Welt voller Monster, die als Männer verkleidet sind, und solchen, die nicht so sind, wie sie scheinen. Sie werden mich nicht ewig festhalten. Ich erkenne die Person, die ich geworden bin, nicht wieder. Und ich kämpfe darum, meinen Weg zurückzufinden. Zu der Bestie, die mich nachts jagt. Sie nennen mich einen Diamanten, aber sie schufen einen Engel des Todes.

Der Jäger: Ich wurde als Raubtier geboren, die Rücksichtslosigkeit tief in meinen Knochen verankert. Als mir nachts das, was mir gehört, gestohlen wurde und wie ein Diamant in einer Festung versteckt wird, stellte ich fest, dass ich die Bestie nicht länger zurückhalten kann. Blut wird den Boden bedecken, während ich die Welt auseinanderreiße, um sie zu finden. Um sie dahin zurückzubringen, wo sie hingehört. Niemand wird meinem Zorn entkommen, vor allem nicht diejenigen, die mich verraten haben. Leseempfehlung: ab 18 Jahre.

Dade, Ayla:

Whispers – Die Wahrheit wird dich zerstören

(Dark Romance)

An der Harvard University gerät ein Spiel mit riskanten Challenges außer Kontrolle, als vier Studenten den Mord an Henry entdecken. Um ihre Geheimnisse zu schützen, müssen sie Nokturas gefährliches Spiel spielen und herausfinden, wer Henrys Mörder ist. Doch was ist Wahrheit und was Täuschung?

Haslauer, Tessy:

Die Toten vom Limes

(Spannung Regionalkrimi)

Originelle Krimikomödie mit niederbayerischem Charme.

Im beschaulichen Bad Gögging wird bei Bauarbeiten für ein Wellnesshotel die Moorleiche eines römischen Legionärs entdeckt. Der Bauleiter will den Fund geheim halten, doch der Hotelier plant, den Römer als Attraktion im Foyer auszustellen. Als kurz darauf ein Mord geschieht, macht sich der pensionierte Kommissar Hans Moser auf Spurensuche und kommt dabei immer wieder der Polizei in die Quere. Kann er den Täter entlarven, bevor es einen weiteren Toten gibt?

Koelle, Patricia:

Der Klang des Windes

(Sehnsuchtswald-Reihe ; 4)

(Unterhaltung)

Anna-Lisa sucht nach ihrer Lebensaufgabe. Malerei war es nicht, Fotografie möglicherweise. Sie lernt Lian kennen. Ist er der Richtige für sie? Erst mal muss sie in Ostfriesland ein Versprechen einlösen. Dort begegnet sie einem besonderen Menschen, der sie ermutigt.

Leyden, James von:

Die Vermissten von Tanger

(Spannung Krimi)

Karim Belkacem und sein Kollege Abdou sind einem Kartell, das gefälschte Medikamente aus China schmuggelt, auf der Spur. Als Abdou spurlos verschwindet, geht Karim in Tanger auf die Suche nach ihm und gerät selbst in Lebensgefahr, denn es geht um weit mehr als gefälschte Medikamente.

Maniscalco, Kerri:

Prince Dracula

(Die grausamen Fälle der Audrey Rose ; 2)

(Dark Romance)

Audrey Rose muss London verlassen und fährt gemeinsam mit dem charmanten Thomas Cresswell nach Rumänien, um dort Gerichtsmedizin zu studieren. Als an der Schule blutleere Leichen aufgefunden werden, stellt sich die Frage, ob Graf Dracula, wieder auferstanden ist.

Vereine

Schneelaufverein Unterkochen e.V.



Tennis

Aktuelle Ergebnisse von der Bezirks-spielrunde: Herren, Herren 40 und Herren 65 kassieren bittere Niederlagen!

Herren 65 (Staffelliga):

SVU –

TC Dischingen 1 3:3 (7:7, 55:55)

Auch nach dem 3. Spieltag blieben die Herren 65 weiterhin sieglos. Im Heimspiel gegen den bislang ungeschlagenen Tabellenführer TC Dischingen 1 war der 1. Erfolg zwar greifbar, am Ende ging der Siegpunkt aber trotz absolutem Gleichstand nach Siegen, Sätzen und Spielen absolut unglücklich an die Gäste. In diesem Fall gewinnt die Mannschaft, welche das 1. Doppel erfolgreich gestaltet und das war in diesem Fall der TC Dischingen. Nach den Einzeln stand es ausgeglichen 2:2. Klaus Schäffauer hatte an Position 1 einen richtig guten Gegner. Trotz sehr starkem Spiel musste er sich am Ende mit

6:7 und 4:6 geschlagen geben. Die Partie von Roland Kaufmann verlief zunächst ausgeglichen, beim Stande von 3:3 musste dann sein Gegner wegen Kreislaufproblemen aber aufgeben. Den 2. Siegpunkt schaffte Eugen Kaiser. Nach verlorenem 1. Satz (3:6) konnte er sich im weiteren Verlauf steigern und holte sich die Sätze 2 und 3 mit 6:4 und 10:7. Erich Bareiter verlor im 4. Einzel leider mit 3:6 und 2:6. In den Doppeln hatte man sich bei der Aufstellung dann vielleicht etwas verzockt. Nach gutem Start unterlagen Klaus Schäffauer und Erich Bareiter im Doppel 1 mit 6:3, 0:6 und 3:10. Zwar gewannen Roland Kaufmann und Eugen Kaiser das 2. Doppel mit 6:3 und 6:4, am Ende fehlte dann aber ein einziges Spiel zum Gesamterfolg.

Herren (Bezirksstaffel 1):

TA TSV Roßfeld 1 –

SVU

3:3 (7:6, 54:45)

Nach dem klaren 5:1-Auftaktsieg gegen Rosenberg ging es für die Herren in ihrem 2. Spiel zum TSV Roßfeld 1, der seine ersten beiden Spiele ebenfalls gewonnen hatte. Von den LK's her war der SVU leicht favorisiert, jedoch musste man dieses Mal auf die Nr. 1 Alexander Pofperl verzichten. So spielte Simon Engelfried an Position 1. Nach gutem Start holte er sich den 1. Satz mit 6:2, im 2. Satz wurde sein Gegner aber stärker und so ging dieser mit 2:6 verloren. Im Matchtiebreak behielt Simon dann aber die Nerven und gewann diesen mit 12:10. Keine Chance hatte Stefan Kurz, der am Ende zu deutlich mit 1:6 und 1:6 verlor. Besser lief es für Rafael König. Er sorgte durch sein 6:2 und 6:3 für den 2. Siegpunkt. Leider schaffte es Lukas Fink im 4. Einzel nicht, für die Vorentscheidung zu sorgen und unterlag mit 1:6 und 3:6. Zwar gewannen Simon Engelfried und Stefan Kurz das Doppel 1 mit 6:3 und 6:2, doch durch die 2-Satz-Niederlage von Rafael König und Lukas Fink (4:6, 2:6) reichte es am Ende aufgrund eines weniger gewonnenen Satzes nicht mehr zum Gesamtsieg.

Herren 40 (Bezirksklasse 2):

TC Aalen 1 – SVU 5:4 (11:9, 82:65)

Auch in ihrem 4. Spiel blieben die Herren 40 weiterhin sieglos. Nach der deutlichen 0:9-Niederlage am 1. Spieltag in Eschach und den unglück-

lichen 4:5-Niederlagen gegen Hüttlingen und Herlikofen, ging auch die Partie beim TC Aalen 1 knapp mit 4:5 verloren. Bernhard Hofmann musste sich an Position 1, trotz ansprechender Leistung, mit 2:6 und 4:6 geschlagen geben. Michael Schmid sorgte dann durch sein 6:4 und 6:3 für den 1. Siegpunkt. Pech hatte Torsten Ungefucht, der sich nach verlorenem 1. Satz ins Spiel zurück kämpfte, letztendlich aber mit 3:6, 6:4 und 2:10 unterlag. Keine Chance hatten Kevin Kolb und Florian Wolfsteiner, die ihre Matches deutlich mit 0:6 und 0:6 bzw. 0:6 und 2:6 verloren. Etwas Hoffnung machte der umkämpfte Sieg von Clemens Buck. Nach einer tollen kämpferischen Leistung gewann er mit 4:6, 6:2 und 13:11. So stand es nach den Einzeln 2:4. Für den Gesamtsieg benötigte es also noch 3 Doppel-Erfolge. Im Doppel 1 konnten Bernhard Hofmann und Michael Schmid ihr Spiel zunächst ausgeglichen gestalten, beim Stande von 4:3 im 1. Satz verletzte sich dann aber ein Gegner und so ging der Sieg an den SVU. Wiederum keine Chance hatten Kevin Kolb und Florian Wolfsteiner bei ihrer deutlichen 0:6- und 2:6-Niederlage. Zwar gewannen Clemens Buck und Guido Feuchter das Doppel 3 mit 6:2 und 6:3, doch am Ende reichte es erneut nicht zum 1. Saisonsieg.

Die Herren 70 und Herren 65 (Doppelrunde) waren in dieser Woche spielfrei.

Die nächsten Spiele:

Herren:

14.07.2024 09.30 Uhr

Auswärtsspiel gegen TC Ebnat 2

Herren 40:

14.07.2024 09.30 Uhr

Heimspiel gegen TC Waiblingen 1

Herren 65 (Doppelrunde):

15.07.2024 10.00 Uhr

Heimspiel gegen TC Ebnat 1

Herren 65:

17.07.2024 10.00 Uhr

Auswärtsspiel gegen TC Niederstotzingen 1

Herren 70:

17.07.2024 10.00 Uhr

Heimspiel gegen TC Korb 1

Jahrgänge

AG 1941 UKO

Wir treffen uns am Mittwoch, 17. Juni, um 11.45 Uhr, zum Mittagessen im „Schwabenstüble“, ehemals MTV-Heim.

Freue mich auf euer Kommen.

R. Ladel

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



Das Wort für die Woche lautet:

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen“. Epheser 2, 19

Sonntag, 14. Juli 2024

10.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Taufe und mit Beteiligung der Kindergärten „Schatzkiste“ und „Die Schatzsucher“ in der Friedenskirche in Unterkochen

(Pfarrer Manfred Metzger)

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Dienstag, 16. Juli 2024

09.00 – 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zum „Literaturfrühstück“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Aalen und der Evang. Erwachsenenbildung Ostalb.

MONA PIPER nimmt uns mit zu den KOGI, einem kolumbianischen Naturvolk, das bisher nahezu ohne Kontakt zu unserer „zivilisierten Welt“ lebte. Nun hat das Volk entschieden, zu uns zu sprechen. Deshalb lud es kürzlich Luca Buchholz zu sich ein und bat ihn, das Buch „KOGI – WIE EIN NATURVOLK UNSERE MODERNE WELT INSPIRIERT“, für sie zu schreiben. Die Kogi verstehen sich als „DIE HÜTER DER ERDE“.

Aus der Abgeschiedenheit ihrer Berge beobachten sie die weltweite Entwicklung genau und sind zunehmend besorgt. Durch ihre Sichtweisen und Prinzipien zeigen sie uns Möglichkeiten auf, wie wir Orientierung und neue Lösungsansätze finden können.

Kontakt: Monika Eichler,
Tel. 07361/87852

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen

Herzliche Einladung!

Mittwoch, 17. Juli 2024

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov
Anmeldung E-Mail:

grais1973@gmail.com

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Foyer der Jurahalle in Ebnat

Donnerstag, 18. Juli 2024

17.30 Uhr

Frauengymnastik in der Schillerschule in Ebnat
Anmeldung: Galina Rais
(E-Mail: grais1973@gmail.com)

Freitag, 19. Juli 2024

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen
(Kontakt: Katja Arnold,
E-Mail: arnold_katja@yahoo.de)

19.00 Uhr

Jugendtreff im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen
Herzliche Einladung!

Ankündigung:

„Offener Nachmittag“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Der nächste „Offene Nachmittag“ findet am Montag, 22. Juli 2024, um 14.30 Uhr, im Albert-Schweitzer-Haus statt. Pfarrer Manfred Metzger berichtet über den Pfarrkonvent in Straßburg in Frankreich. Herzliche Einladung!

Ev. Kirchengemeinde

Unterkochen-Ebnat

Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520
www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde St. Maria



Samstag, 13. Juli 2024

Unterkochen

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse
(Klaus Buchhauer, Thomas Kiesel,
Anelise Müller, Heinz Schmit)

Waldhausen

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 14. Juli 2024

15. Sonntag im Jahreskreis

Ebnat

10.30 Uhr

Eucharistiefeier

15.00 Uhr

Andacht bei der Waldkapelle
Maria Eich

Oberkochen

09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Montag, 15. Juli 2024

Unterkochen

17.30 Uhr

Rosenkranz und stille Anbetung

Dienstag, 16. Juli 2024

Unterkochen

17.50 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

Ebnat

16.00 Uhr

Eucharistiefeier im Samariterstift

Mittwoch, 17. Juli 2024**Unterkochen**

17.30 Uhr

Rosenkranz

Waldhausen

16.00 Uhr

Verabschiedung der Vorschulkinder der Kindertagesstätte Maria vom guten Rat

19.00 Uhr

Eucharistiefeier in der St. Wendelin-Kapelle in Arlesberg

Donnerstag, 18. Juli 2024

Oberkochen

10.00 Uhr

Eucharistiefeier in der Maria-Schutz-Kapelle

Freitag, 19. Juli 2024**Unterkochen**

17.30 Uhr

Rosenkranz

Ebnat

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

Oberkochen

10.00 Uhr

Eucharistiefeier im Altenpflegeheim

Samstag, 20. Juli 2024

Ebnat

14.00 Uhr

Ausflug für Ehrenamtliche der Pfarrei St. Georg Westendorf mit Besuch der Maria-Eich-Kapelle

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 21. Juli 2024**16. Sonntag im Jahreskreis****Unterkochen**

09.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Livestream (Klaus Buchhauer, Thomas Kiesel, Anelise Müller, Heinz Schmit)

Oberkochen

10.30 Uhr

Eucharistiefeier zum Fest der Kolpingfamilie bei der Kolpinghütte

Waldhausen

09.30 Uhr

Festmesse mit Segnung der Fahne zum Jubiläum „100 Jahre Musikverein Waldhausen“ auf dem Schulhof der Grundschule

Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an. Aufgrund der reduzierten Gottesdienste werden diese zukünftig auch am Samstagabend in der Vorabendmesse oder beim 9.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.

Sonntag, 14.07.2024

10.30 Uhr Eucharistiefeier aus Ebnat

Sonntag, 21.07.2024

09.00 Uhr Eucharistiefeier aus Unterkochen

Krankenkommunion – Krankensalbung

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

**Beichtgelegenheit**

Das Sakrament der Versöhnung findet in der Regel vor den Werktagsgottesdiensten statt, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

Pastoralteam**Pfarrer Beski**

Ebnater Hauptstraße 10,
73432 Aalen-Ebnat,
Tel. 07367/2500
E-Mail: beschi.jeyaraj@drs.de

Gemeindeassistentin Maren Werner

Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8809211,
Handy: 0172/3403372
E-Mail: Maren.werner@drs.de

Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen

Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8521,
E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag,
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 09.00 bis 11.00 Uhr

Kirchenpflege

Termine nach telefonischer
Absprache

Kirchenpflegerin Unterkochen

Birgit Rentschler, Tel. 07361/8682
E-Mail:
StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de

Kirchenpflegerin der Seelsorgeeinheit

Karin Bartle, Tel. 07367/920714
E-Mail: Karin.Bartle@kpfl.drs.de

Oberministranten St. Maria, Unterkochen**Kontakt für Fragen und Neuanmeldungen:**

E-Mail:
oberminis.unterkochen@web.de

Wir sind online!

www.se-haertsfeld-kochertal.de
Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.

Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag und an Feiertagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen. Wer also am

Samstag, 13.07. – 18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 21.07. – 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07361/8521 anmelden.

Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Rufnummer 0175/5754725.



Herzliche Einladung

Am Sonntag, 14. Juli, findet an der Waldkapelle Maria Eich eine Andacht statt. Beginn ist um 15.00 Uhr.

Bei schlechter Witterung entfällt die Andacht.

Am Donnerstag, 15. August, findet an der Waldkapelle Maria Eich ein Hochamt zu Mariä Himmelfahrt mit Segnung der Kräuterbüschel statt. Beginn ist um 18.00 Uhr bei der Kapelle, auch werden Kräuterbüschel zum Verkauf angeboten.

Bei schlechter Witterung findet das Hochamt in der Pfarrkirche statt.

Gottesdienste in den Kapellen rund um Waldhausen

Auch in diesem Jahr wollen wir Eucharistiefeiern in unseren Kapellen abhalten, immer mittwochs um 19.00 Uhr.



Es sind folgende Termine vorgesehen:

St. Wendelin-Kapelle in Arlesberg: 17. Juli, 28. August, 23. Oktober (Kapellenpatrozinium)

St. Ottilien-Kapelle in Beuren: 14. August, 11. September, 11. Dezember (Kapellenpatrozinium)

Bruder-Klaus-Kapelle in Simmisweiler:

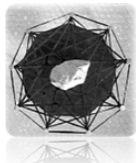
31. Juli, 25. September (Kapellenpatrozinium)

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns diese Kapellen-Gottesdienste mitfeiern.

Ihr Pastoralteam

Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe.



In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft. Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges

Team, und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall.

Interesse oder Fragen? Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855

Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat.

Gerne können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen: IBAN DE85614500500110909613, Kennwort „Nachbar“. Vielen Dank dafür.



Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo Sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: Tel. 07361/555056

(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420

(nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de

www.aalener-hospizdienst.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Aalen, Bezirksamt Unterkochen, Rathausplatz 9,

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/9880-0 (Zentrale)

Fax 07361/9880-21

Tel. 07361/9880-11 Anja Lindner

Tel. 07361/9880-12 Daniel Egetenmeyer

E-Mail: rathaus.unterkochen@aalene.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt des Kocherburgboten ist Ortsvorsteherin Martina Lechner. Für Veröffentlichungen im redaktionellen Teil ist der jeweilige Verfasser / die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Anzeigen müssen bis spätestens Montag, 15.00 Uhr, bei der Druckerei Zeller, redaktionelle Beiträge und Vereinsnachrichten beim Bezirksamt Unterkochen eingereicht sein.

Bezugsgebühren jährlich: 19,80 Euro, Auflage: 1200 Exemplare.

Der Kocherburgbote erscheint in der Regel wöchentlich donnerstags. Die Inhalte der Seiten werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden sowie für sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Kocherburgboten entstehen, ist ausgeschlossen. Die Redaktion des Kocherburgboten behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten oder deren Veröffentlichung abzulehnen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Kocherburgboten sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung des Bezirksamts Unterkochen mit Quellenangabe gestattet.

Druckerei Zeller, Pfrommackerstraße 4,

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/88686

Fax 07361/88585

E-Mail: kobu@druckerei-zeller.de